

97136-2026 - Hange

Saksamaa – Ehitustööd – SBB - Haus 4, Ersatzneubau Tiergartenstraße (SBB - TIG) - Generalübernehmerleistung für den Ersatzneubau Tiergartenstraße - Vergabe 53/2026
OJ S 29/2026 11/02/2026

Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord - Paranduse teade
Ehitustööd

1. Hankija

1.1. Hankija

Ametlik nimi: Stiftung Preußischer Kulturbesitz, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

E-posti aadress: Nadine.Bethke@bbr.bund.de

Hankija õiguslik vorm: Keskvalitsusasutuse kontrollitav avalik-õiguslik isik

Hankija tegevus: Vaba aeg, kultuur ja religioon

2. Menetlus

2.1. Menetlus

Pealkiri: SBB - Haus 4, Ersatzneubau Tiergartenstraße (SBB - TIG) -

Generalübernehmerleistung für den Ersatzneubau Tiergartenstraße - Vergabe 53/2026

Kirjeldus: siehe LOT-0001

Menetluse tunnus: d0b89d8f-b0f6-4b1d-9116-3070ab88357a

Sisemine tunnus: 53/2026

Menetluse liik: Väljakuulutamisega läbirääkimistega hankemenetlus / konkurentsipõhine läbirääkimistega hankemenetlus

Kiirendatud menetlus: ei

2.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Ehitustööd

Peamine liigitus (cpv): 45000000 Ehitustööd

2.1.2. Lepingu täitmise koht

Postiaadress: Tiergartenstraße

Linn: Berlin

Sihtnumber: 10785

Riik – jaotus (NUTS): Berlin (DE300)

Riik: Saksamaa

2.1.4. Üldine teave

Lisateave: Hinweis 1: Bei Bietergemeinschaften ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen und auszufüllen. Die Anlagen und geforderten Nachweise sind im Falle einer Bietergemeinschaft durch jedes Mitglied vorzulegen. Hinweis 2: Die vorgenannten Erklärungen und der Bewerbungsbogen stehen uneingeschränkt und kostenfrei als Formularvordruck im Internet unter der Adresse www.evergabe-online.de zur Verfügung. Es ist ausschließlich der vorgesehene Formularvordruck zu verwenden. Es besteht keine Pflicht zur Registrierung auf der E-Vergabepattform. Über Änderungen der Vergabeunterlagen, Nachsendungen, Fragen von Bietenden, Antwortschreiben u.ä. werden Sie jedoch nur bei vorheriger Registrierung automatisch unterrichtet. Andernfalls sind Sie

verpflichtet, sich eigenständig die erforderlichen Informationen zu verschaffen. Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die E-Vergabeplattform des Bundes (unter www.evergabe-online.de) durchgeführt. Der Bewerbungsbogen mit den Erklärungen ist zusammen mit den geforderten Nachweisen innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die E-Vergabeplattform des Bundes (<http://www.evergabe-online.info>) einzureichen. In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der bevollmächtigten Person ist im Unterschriftsfeld jedoch zwingend anzugeben. Ist bei elektronisch in Textform eingereichten Bewerbungen der/die Bewerbende nicht erkennbar, wird die Bewerbung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Die Kommunikation zwischen Bewerbenden/Bietenden und der Vergabestelle erfolgt grundsätzlich über die E-Vergabeplattform. Für die Teilnahme an der elektronischen Auftragsvergabe registrieren Sie sich einmalig kostenfrei unter www.evergabe-online.de. Informationen über die E-Vergabe und die technischen Voraussetzungen für deren Nutzung erhalten Sie unter www.evergabe-online.info. Telefonischen Support zur E-Vergabeplattform leistet die Hotline des BMI, die telefonisch unter der Rufnummer +49(0)228-99610-1234 zu erreichen ist. Fragen der Bewerbenden sind über den Angebotsassistenten (ANA) der E-Vergabeplattform (als registrierte/r Nutzer/in der E-Vergabe) rechtzeitig vor Ablauf der Bewerbungsfrist zu stellen. Die Antworten werden zeitnah erarbeitet und über die E-Vergabeplattform an alle Bewerbenden versendet. Soweit der Bewerbung die geforderten Unterlagen und Nachweise nicht beiliegen, sind diese auf Anforderung innerhalb der von der Vergabestelle hierfür benannten Frist nachzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Öiguslik alus:

Direktiiv 2014/24/EL

vgv - VOB A EU

2.1.6. Kõrvaldamise alused

Väljajätmise aluste allikad: Teade

Korruptsioon: Ausschlusskriterien gemäß Richtlinie 2014/24/EU Artikel 57 und Umsetzung in den §§ 123, 124 GWB, Nachweis durch Eigenerklärung, vergabestellenseitige Abfrage Wettbewerbsregister, sowie siehe Vergabeunterlagen

5. Osa

5.1. Osa: LOT-0001

Pealkiri: SBB - Haus 4, Ersatzneubau Tiergartenstraße (SBB - TIG) -

Generalübernehmerleistung für den Ersatzneubau Tiergartenstraße - Vergabe 53/2026

Kirjeldus: Auftraggeber/in, Nutzer/in: SPK / Staatsbibliothek zu Berlin und Ibero-

Amerikanisches Institut, Hauptverwaltung der SPK Gebäudenutzung: Bibliothek mit

Büroarbeitsplätzen für Mitarbeiter, Leseplätzen für Bibliotheksbesucher, Magazinflächen,

Werkstätten und Veranstaltungsbereichen Art der Baumaßnahme: Neubau, Ausführung durch Generalunternehmer, BNB-Zertifizierung Grundstücksgröße: ca. 6.500 qm

Gebäudegrundfläche: ca. 2.800 qm GBK: 5, Sonderbau Geschossigkeit: IV-VI (unterhalb

Hochhausgrenze) NUF 1-6: ca. 8.300 qm BGF R: ca. 14.500 qm Magazinflächen: ca. 1.200

qm Arbeitsplätze: ca. 466 APs Zertifizierung: BNB BN (V2015), Vollanwendung in Silber

Versammlungsstätte: im EG, bis 300 Personen Projektkosten (netto) für KG 200-600 gem.

DIN 276: Kostenstand Vorplanung ca. 56 Mio. Euro netto (Preisstand Q3/2024) Projektdauer:

Q1/2027 bis ca. Q1/2030 Beginn der Leistungserbringung: Q1/2027 Ende der

Leistungserbringung: Mit Abschluss der Objektbetreuung nach dem Ablauf der

Verjährungsfristen (ca. 2034) Laufzeit des Vertrages: Ab Beauftragung bis Übergabe an die Nutzer (ohne Verjährungsfristen) ca. 37 Monate Vorläufiger Leistungsumfang:
Generalübernehmerleistungen: Ausführungsplanung auf der Grundlage der Entwurfsplanung sowie dem Gestaltungsleitfaden TIG, Bauausführung des Neubaus TIG bis zur Übergabe an die Nutzer Freianlagenplanung nicht im Leistungsumfang Vollständige Beschreibung siehe: - Anlage 01: Projektbeschreibung TIG - Anlage 02: Präsentation Projektbeschreibung TIG
Sisemine tunnus: 53/2026

5.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Ehitustööd
Peamine liigitus (cpv): 45000000 Ehitustööd
Täiendav liigitus (cpv): 45210000 Hoonete ehitustööd

5.1.2. Lepingu täitmise koht

Postiaadress: Tiergartenstraße
Linn: Berlin
Sihtnumber: 10785
Riik – jaotus (NUTS): Berlin (DE300)
Riik: Saksamaa

5.1.3. Eeldatav kestus

Kestus: 37 Kuud

5.1.6. Üldine teave

Reserveeritud osalemine:

Osalemine ei ole reserveeritud.

Tuleb esitada lepingu täitmiseks määratud töötajate nimed ja nende kutsekvalifikatsioonid:

Osalemistaotluse tingimus

Hankeprojekt, mida ei rahastata ELi vahenditest

Hanke suhtes kohaldatakse riigihankelepingut (GPA): jah

See hange sobib ka väikestele ja keskmise suurusega ettevõtjatele (VKEd): ei

Lisateave: In Stufe 2 erhalten die für das Verhandlungsverfahren ausgewählten Teilnehmenden (max. 5 Bieter) gemäß § 17 Abs. 4 VgV eine Aufforderung zur Erarbeitung eines Gestaltungsvorschlags für die Fassadengestaltung. Jeder Bewerber darf in der Stufe II ausschließlich einen Gestaltungsvorschlag einreichen. Die Einreichung mehrerer Entwürfe durch denselben Bewerber ist unzulässig und führt zum Ausschluss sämtlicher von diesem Bieter eingereichten Entwürfe vom Verfahren. Diese Regelung gilt entsprechend für eventuelle Nachunternehmer des Bewerbers. Nachunternehmer dürfen ebenfalls nur einen Entwurf einreichen, unabhängig davon, ob sie für mehrere Bewerber tätig sind oder nicht. Reicht ein Nachunternehmer für mehrere Bewerber oder in anderer Weise mehr als einen Entwurf ein, werden sämtliche betroffenen Angebote vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Das Angebot ist erst in Stufe 3 des Verfahrens einzureichen. In der Stufe 3 werden die 3 nach Stufe 2 geeignetsten Bieter eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes mit allen erforderlichen Unterlagen für die Angebotserstellung erhalten. Detailliertere Angaben sind dem Verfahrensleitfaden zu entnehmen, der Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. Weitere Hinweise: 1. Der Bewerbungsbogen ist innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt und von dem/den Geschäftsführenden und/oder dem/den bevollmächtigten Vertretenden elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die eVergabe-Plattform des Bundes (<http://www.evergabe-online.info>) einzureichen. In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der bevollmächtigten Person ist im Unterschriftsfeld jedoch

zwingend anzugeben. Ist bei elektronisch in Textform eingereichten Bewerbungen der/die Bewerbende nicht erkennbar, wird die Bewerbung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen – es ist nur ein Bewerbungsbogen zugelassen. 2. Der Nachweis der Unterschriftsbefugnis ist vom Bewerbenden, im Falle der Bietergemeinschaft von jedem Mitglied zu erbringen. Dies kann durch die Vorlage eines Registerauszuges erfolgen; soweit solch eine Eintragung nicht gegeben ist, ist dem Bewerbungsbogen eine Vollmacht beizufügen, in der alle Mitglieder der Gesellschaft den Unterzeichnenden bevollmächtigen. Hierfür kann die Anlage 1 zum Bewerbungsbogen verwandt werden. 3. Unterzeichnete Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 2). Diese Anlage ist im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied vorzulegen. 4. Im Falle einer Bietergemeinschaft sind die Angaben der Mitglieder zu den Auftragsanteilen zu benennen (Anlage 3 a) (Ferner ist eine Vollmacht für den/die bevollmächtigte/n Vertreter/in der Gemeinschaft vorzulegen (Anlage 4). 5. Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmens sind gem. § 6a EU VOB/A die Auftragsanteile, die als Unterauftrag vom Auftragnehmenden vergeben werden sollen, zu benennen (Anlage 3 b). 6. Beruft sich der/die Bewerbende oder Bietende, bei der Erfüllung des Auftrages auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmen), ist in der 2. Stufe des Verhandlungsverfahrens für das Nachunternehmen die Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 2) und die Verpflichtungserklärung Nachunternehmen nach § 6b EU VOB/A (Anlage 5) vorzulegen. Wenn ein Bewerbender oder Bietender die Vergabe eines Teils des Auftrags an einen Dritten im Wege der Unterauftragsvergabe beabsichtigt und sich zugleich im Hinblick auf seine Leistungsfähigkeit gemäß §6a EU VOB/A auf die Kapazitäten dieses Dritten beruft und nur mit Hilfe fremder Kapazitäten (Nachunternehmen) die gestellten Mindestanforderungen erfüllen kann (Eignungsleihe gem. § 6b EU VOB/A), muss bereits mit der Bewerbung für den Auftragnehmenden eine Verpflichtungserklärung Nachunternehmen (Anlage 5), Nachweis der Unterschriftsbefugnis (Registerauszug und/oder Anlage 1) und die Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 2) vorgelegt werden. 7. Unterzeichnete Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022-576 (Anlage 6). Diese Anlage ist im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied vorzulegen. 8. Der Auftraggebende wird für den/die Bietende/n, der/die den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§ 6 Abs. 1, Abs. 2 des Wettbewerbsregistergesetzes) beim Bundeskartellamt (Registerbehörde) anfordern. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle haben ausländische Bietende gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes (soweit vorhanden) vorzulegen. Die Auftragsvergabe steht daher unter dem Vorbehalt, dass das Wettbewerbsregister keine Eintragungen enthält, die einer Beauftragung entgegenstehen.

5.1.7. Strateegilised hanked

Strateegilise hanke eesmärk: Ei kohaldata strateegilist hanget

5.1.9. Kvalifitseerimistingimused

Valikukriteeriumide allikad: Teade

Kriteerium: Muud majanduslikud või finantsnõuded

Valikukriteeriumi kirjeldus: Teilnahmeberechtigt sind: Fachkundige und leistungsfähige Unternehmen, die nicht nach §6e EU ausgeschlossen sind. Natürliche Personen, die freiberuflich tätig und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt/in bzw. Ingenieur/in zu führen. Juristische Personen, zu deren satzungsmäßigem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach-/Planungsleistungen gehören, sofern sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen. Bietergemeinschaften aus natürlichen Personen und/oder juristischen Personen, sofern alle Mitglieder die Anforderungen erfüllen. Kriterium: Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Nr. 1.1 der

Teilnehmermatrix (GÜ): Jahresumsatz Nachweis eines durchschnittlichen Jahresumsatzes innerhalb der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024), die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Der vorgenannte durchschnittliche Jahresumsatz muss dabei mindestens 50.000.000 EUR brutto betragen. Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmens darf der Umsatz des Nachunternehmens nur entsprechend seines/ihrer Anteils am Gesamtauftrag hinzugerechnet werden, wenn das Nachunternehmen diesen Umsatz mit vergleichbaren Leistungen erzielt hat. - siehe III.1.1) Punkt 6 -

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks
Tähtsuse järjekord: 5,00

Kriteerium: Viited määratud töödele

Valikukriteeriumi kirjeldus: Kriteerium: Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Für den Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des GÜ sind folgende Auskünfte zu erteilen: Nr. 2.1 der Teilnehmermatrix (GÜ): Nachweis fachliche Eignung der Projektleitung Die vorgesehene Gesamtprojektleitung und die Stellvertretung sind namentlich zu benennen. Der Nachweis erfolgt durch Darlegung der Abschlussurkunde und des beruflichen Werdegangs o. ä. Ein/e Gesamtprojektleiter/in (PL) - mit Studienabschluss der Fachrichtung Architektur o. Bauingenieurwesen (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) - mit mind. 10 Jahren Berufserfahrung (nach Studienabschluss) in den Leistungsphasen 6-9 sowie Koordination der Leistungsphase 5 - Nachweis mind. eines abgeschlossenen Referenzprojekts mit der Koordination für Planungsleistungsleistungen ab LPH 5 und der Gesamtprojektleitung (PL) für Bauleistungen (schlüsselfertig) für ein Neubauvorhaben im Hochbau (z.B. Büro- und Verwaltung, Bildung /Bibliothek, Gesundheit, Hotels, öffentliche Bauten etc.; keine Industriebauten, keine Wohnungsbauten) mit Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 25,0 Mio € netto, welches im Zeitraum ab 2017 bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurde (Abnahme durch den Auftraggeber) Ein/e stellvertretende/r Gesamtprojektleiter/in (stellv. PL) - mit Studienabschluss der Fachrichtung Architektur o. Bauingenieurwesen (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) - mit mind. 6 Jahren Berufserfahrung (nach Studienabschluss) in den Leistungsphasen 5-9 Für den Nachweis von Referenzprojekten des GÜ sind folgende Auskünfte zu erteilen: Nr. 3.1 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude im Schlüsselfertigbau Anzahl der vergleichbaren Referenzprojekte im Schlüsselfertigbau mit Gesamtverantwortlichkeit für Planungs- und Bauleistungen (ab LPH 5) für abgeschlossene Neubauvorhaben im Hochbau (z.B. Büro- und Verwaltung, Bildung/Bibliothek, Gesundheit, Hotels, öffentliche Bauten etc.; keine Industriebauten, keine Wohnungsbauten) mit Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 40,0 Mio. € netto, welche im Zeitraum ab 2017 bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurden (Abnahme durch den Auftraggeber) Nr. 3.2 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude wurde mit Nachhaltigkeitszertifizierung errichtet Das Referenzprojekt wurde als Schlüsselfertigbau in der Gesamtverantwortlichkeit für Bauleistungen durch das Unternehmen errichtet und nach BNB, DGNB, LEED, BREEAM, QNG oder vergleichbar zertifiziert. Rahmenparameter: - abgeschlossenes Bauvorhaben im Hochbau - Die Zertifizierung kann durch das Unternehmen selbst oder durch einen durch den AG beauftragten Nachhaltigkeitskoordinator durchgeführt worden sein - Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 3.1) sind ausdrücklich möglich, aber nicht zwingend - Die Referenz ist durch Nachhaltigkeitszertifikat nachzuweisen. Nr. 3.3 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude wurde mit

Building Information Modeling (BIM) errichtet Das Referenzprojekt wurde als Schlüsselfertigbau in der Gesamtverantwortlichkeit für Bauleistungen durch das Unternehmen unter Anwendung der von Building Information Modeling (BIM) errichtet. Rahmenparameter: - abgeschlossene Neubauvorhaben im Hochbau - Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 10,0 Mio. € netto - Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 3.1) sind ausdrücklich möglich aber nicht zwingend Nr. 3.4 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude öffentlichen Auftraggeber Anzahl der vergleichbaren Referenzprojekte mit einem öffentlichen Auftraggeber für Bauleistungen abgeschlossener Neubauvorhaben im Hochbau (z.B. Büro- und Verwaltung, Bildung/Bibliothek, Gesundheit, Hotels, öffentliche Bauten etc.; keine Industriebauten, keine Wohnungsbauten) mit Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 40,0 Mio. € netto, welche im Zeitraum ab 2017 bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurden (Abnahme durch den Auftraggeber) Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 3.1) sind ausdrücklich möglich, aber nicht zwingend. Nr. 3.5 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude wurde mit Lean-Management errichtet Das Referenzprojekt wurde als Schlüsselfertigbau in der Gesamtverantwortlichkeit für Bauleistungen durch das Unternehmen unter Anwendung der Lean Methodik errichtet. Rahmenparameter: - abgeschlossene Neubauvorhaben im Hochbau - Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 10,0 Mio. € netto - Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 3.1) sind ausdrücklich möglich, aber nicht zwingend Nr. 3.6 der Teilnehmermatrix (GÜ): Zusammenarbeit von Kumulativleistungsträger und Planer Nachweis der bereits erfolgten Zusammenarbeit von Kumulativleistungsträger und Planer bei abgeschlossenen Neubauvorhaben im Hochbau (z.B. Büro- und Verwaltung, Bildung/Bibliothek, Gesundheit, Hotels, öffentliche Bauten etc.; keine Industriebauten, keine Wohnungsbauten) im Zeitraum ab 2017 bis zum Ende der Bewerbungsfrist

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate väljalimiseks

Kriteerium: Viited määratud teenustele

Valikukriteeriumi kirjeldus: Kriteerium: Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Architekturbüros Für den Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Architekturbüros sind folgende Auskünfte zu erteilen: Nr. 1.1 der Teilnehmermatrix (ARCH): Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§6 EU VOB/A) Nachweis der Kammermitgliedschaft in einer Architektenkammer / Bauvorlageberechtigung in Kopie Für den Nachweis von Referenzprojekten des Architekturbüros sind folgende Auskünfte zu erteilen: Nr. 2.1 der Teilnehmermatrix (ARCH): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude wurde mit Building Information Modeling (BIM) errichtet Im Referenzprojekt wurde durch den Planer die BIM-Methode angewendet. Rahmenparameter: - abgeschlossenes Neubauvorhaben im Hochbau - Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 10,0 Mio. € netto - Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 11.) bzw. 12.) (P1/P2) sind ausdrücklich möglich aber nicht zwingend Nr. 2.2 der Teilnehmermatrix (ARCH): Bewertung der gestalterischen Qualitäten des Referenzprojekts P1 Für das Referenzprojekt P1* gilt, dass: - es im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung realisiert worden sein muss, - mit mind. 7 Mio. € netto Baukosten in den Kostengruppen 300 bis 500 nach DIN 276 (oder vergleichbar) und - mit mind. Leistungsphasen 2-5 nach §34 HOAI (oder vergleichbar) von der Bewerberin bzw. vom Bewerber selbst erbracht worden sein muss. - „Realisiert“ bzw. „fertiggestellt“ bedeutet hierbei, dass das Gebäude funktionsfähig und bis auf unerhebliche Restarbeiten fertiggestellt und dem Nutzer übergeben wurde. - Das Projekt P1 muss als Neubau realisiert worden sein. Nr. 2.3 der Teilnehmermatrix (ARCH): Bewertung der gestalterischen Qualitäten des Referenzprojekts P2 Für das Referenzprojekt P2* gilt, dass: - mind. Leistungsphase 2 nach HOAI vollständig

erbracht sein muss, alternativ kann ein Wettbewerbsbeitrag eingereicht werden. - Diese Leistung muss im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung erbracht worden sein. - Das Projekt P2 muss (noch) nicht realisiert sein. - Wird für P2 ein realisiertes Projekt eingereicht, kann der Abschluss der LPH 2 vor dem vorgenannten Zeitraum liegen, während die Fertigstellung innerhalb dieses Zeitraums erfolgt sein muss. Nr. 2.4 der Teilnehmermatrix (ARCH): Zusatzpunkte für Nachweis Nachhaltigkeit Für das Referenzprojekt P3 gilt, dass: - eine Zertifizierung nach BNB, DGNB, LEED, BREEAM, Ögni, NaWo, BNK, QNG (oder vergleichbar) durchgeführt worden sein muss. - Der Umfang der eigenen Leistung muss mind. die Leistungsphasen 2-5 nach §34 HOAI (oder vergleichbar) umfassen. - Die Leistung muss im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Tag der Veröffentlichung der Bekanntmachung realisiert worden sein. „Realisiert“ bzw. „fertiggestellt“ bedeutet hierbei, dass das Gebäude funktionsfähig und bis auf unerhebliche Restarbeiten fertiggestellt und dem Nutzer übergeben wurde. - Soweit der Nachweis (Nachhaltigkeitszertifikat) mit P1 (Ziffer 11) oder P2 (Ziffer 12) erfüllt wird, kann das Projekt P3 entfallen. Die Punkte hierfür werden nur einmal vergeben. * Die Bewertung der Referenzprojekte P1-ARCH und P2-ARCH erfolgt über eine 6-stufige prozentuale Verteilung: - 100%: herausragend | erkennbare durchgängig sehr hohe Qualität bezogen auf die Kriterien, gestalterisch oder innovativ besonders hochwertig, durchgängig überzeugendes Gesamtkonzept erkennbar - 80%: sehr überzeugend | erkennbare durchgängige überdurchschnittliche Qualität bezogen auf die Kriterien - 60%: durchschnittlich | erkennbare durchschnittliche Qualität bezogen auf die Kriterien oder in Teilen durchschnittliche Qualität, jedoch in den Unterlagen nicht vollends/durchgängig erkennbar - 40%: weniger überzeugend | erkennbare unterdurchschnittliche Qualität bezogen auf die Kriterien - 20%: kein Konzept erkennbar | keine erkennbaren Qualitäten bezogen auf die Kriterien - 0%: kein Referenzprojekt eingereicht Folgende Angaben sind je Referenz insbesondere anzugeben: Projektbezeichnung, Ort, Bauherr/in, Auftraggeber/in, Ansprechpartner/in mit Tel.-Nr., Entwurfsverfasser/in, Architekt/in, Projektdauer, Gebäudenutzung, Art der Baumaßnahme, Öffentlicher Auftraggeber, BGF, Projektkosten, Umfang der eigenen Leistung, Referenzschreibens. Die Darstellung pro Referenzprojekt ist auf eine Seite DIN A3 Querformat als PDF und JPG, mit einer Auflösung von 150 dpi zu beschränken. Darüberhinausgehende Unterlagen werden zur Wertung nicht zugelassen. Die Bewerbung ist digital einzureichen. Die Vergabestelle behält sich vor, etwaige Referenzschreiben zu den angegebenen Referenzprojekten auf gesondertes Verlangen nachzufordern.

Kriteeriume kasutatakse menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate väljavalimiseks

Teave kaheetapilise menetluse teise etapi kohta:

Menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate miinimumarv: 3

Menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate maksimumarv: 5

Menetlus toimub järjestikuste etappidena. Igas etapis võidakse mõni osaleja kõrvaldada Hankija jätab endale õiguse sõlmida leping esialgsete pakkumuste alusel ilma edasiste läbirääkimisteta

5.1.10. Pakkumuste hindamise kriteeriumid

Kriteerium:

Liik: Hind

Nimi: Preis

Kirjeldus: 60 % Angebotspreis Stufe III

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (punktid, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 60

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Nimi: Qualität

Kirjeldus: 40% Lösungsvorschlag Stufe II

Hindamise kaalukriteeriumi kategooria: Kaal (punktid, täpne)

Hindamiskriteerium – arv: 40

Pakkumuste hindamise kriteeriumide osakaalu märkimata jätmise põhjendus: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

5.1.11. Hankedokumendid

Keeled, milles hankedokumendid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

Lisateabe taotlemise tähtaeg: 04/02/2026

Hankedokumentide aadress: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=829676>

5.1.12. Hanke tingimused

Esitamise tingimused:

Elektrooniline esitamine: Nõutav

Esitamise aadress: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=829676>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Elektrooniline kataloog: Ei ole lubatud

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Ei ole lubatud

Finantstagatise kirjeldus: - Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (ab 250.000,- € netto)

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl.

Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. - Sicherheitsleistung für Mängelansprüche (ab 250.000,- € netto) Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Osalemistaotluste esitamise tähtaeg: 17/02/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Kesk-Euroopa aeg, Lääne-Euroopa suveaeg

Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:

Ostja äranägemisel võib kõik puuduvad pakkujaga seotud dokumendid esitada hiljem.

Lisateave: Soweit der Bewerbung die geforderten Anlagen und Nachweise zum Bewerbungsbogen sowie zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit nicht beiliegen, sind diese auf Anforderung innerhalb der von der Vergabestelle hierfür benannten Frist nachzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Lepingutingimused:

Lepingu täitmise peab toimuma kaitstud tööhõive programmide raames: Ei

E-arveldamine: Nõutav

Kasutatakse elektroonilisi tellimusi: jah

Kasutatakse elektroonilisi makseid: jah

Õiguslik vorm, mida eeldatakse pakkujate rühmalt, kellega sõlmitakse leping:

Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und ein/eine Beschäftigte/r als Projektleiter/in und Ansprechpartner /in dem/der Auftraggebenden gegenüber benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird. Mehrfachbeteiligungen, d. h. parallele Beteiligung als Einzelbietender und gleichzeitig als Gesellschafter/in einer Bietergemeinschaft, sind unzulässig und führen zum Ausschluss sämtlicher hiervon betroffener Bewerbungen, sofern die betroffenen Bietenden

nicht nachweisen, dass die Angebote völlig unabhängig voneinander erstellt wurden. Mehrfachbeteiligungen von Nachunternehmen sind zulässig, sofern diese keinen maßgeblichen Einfluss auf die Angebotsgestaltung haben.

5.1.15. Vahendid

Raamleping:

Ei kohaldata raamlepingut

Teave dūnaamilise hankesüsteemi kohta:

Ei kohaldata dūnaamilist hankesüsteemi

5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus

Vaidlustusorgan: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Teave vaidlustamise tähtaegade kohta: Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist das Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes Kaiser Friedrich Str. 16, 53113 Bonn Tel.: +49 228/9499-0 Fax: +49 228/9499-163 Gemäß § 160 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb von 10 Tagen bei der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4.1, Straße des 17. Juni 112, 10623 Berlin, gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Rügen sind in elektronischer Form über die E-Vergabeplattform des Bundes einzureichen. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 GWB vorliegen. Ferner wird auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hingewiesen.

Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

Hankedokumentidele internetivälisel juurdepääsu pakkuv organisatsioon: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

Organisatsioon, mis annab lisateavet vaidlustamise kohta: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

8. Organisatsioonid

8.1. ORG-0001

Ametlik nimi: Stiftung Preußischer Kulturbesitz, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Registreerimisnumber: Leitweg-ID 991-06546F-80

Postiaadress: Straße des 17. Juni 112

Linn: Berlin

Sihtnumber: 10623

Riik – jaotus (NUTS): Berlin (DE300)

Riik: Saksamaa

Kontaktpunkt: Referat A 4.1 - Vergabesachgebiet

E-posti aadress: Nadine.Bethke@bbr.bund.de

Telefon: +49 30-184010

Faks: +49 30-3184018450

Internetiaadress: <http://www.bbr.bund.de>

Hankija profiil: <https://www.bbr.bund.de>

Selle organisatsiooni rollid:

Hankija

8.1. ORG-0002

Ametlik nimi: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Registreerimisnumber: t:022894990

Postiaadress: Kaiser Friedrich Str. 16

Linn: Bonn

Sihtnumber: 53113

Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Faks: +49 2289499163

Selle organisatsiooni rollid:

Vaidlustusorgan

8.1. ORG-0003

Ametlik nimi: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

Registreerimisnumber: 991-00606-79

Postiaadress: Straße des 17. Juni 112

Linn: Berlin

Sihtnumber: 10623

Riik – jaotus (NUTS): Berlin (DE300)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: vergabe.berlin@bbr.bund.de

Telefon: +49 30-184010

Faks: +49 30-184018450

Internetiaadress: <http://www.bbr.bund.de>

Selle organisatsiooni rollid:

Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta

Hankedokumentidele internetivälisest juurdepääsu pakkuv organisatsioon

Organisatsioon, mis annab lisateavet vaidlustamise kohta

8.1. ORG-0004

Ametlik nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registreerimisnumber: 0204:994-DOEVD-83

Linn: Bonn

Sihtnumber: 53119

Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Selle organisatsiooni rollid:

TED eSender

10. Muudatus

Eelmise teate versioon, mida muudetakse

:

d47e7b82-93f1-414e-80c2-9a53fcf7365e-02

Muudatuse peamine põhjus

:

Teave ajakohastatud

Kirjeldus

:

TERMINVERSCHIEBUNG ALT Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2026 09:
30 NEU Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/02/2026 11:00

Teave teate kohta

Teate tunnus/versioon: 60c5e8b7-3ff4-42db-98b3-32678ae062e6 - 01

Vormi liik: Hange

Teate liik: Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Teate alaliik: 16

Teate saatmise kuupäev: 10/02/2026 11:17:50 (UTC+01:00) Kesk-Euroopa aeg, Lääne-Euroopa suveaeg

Keeled, milles käesolev teade on ametlikult kättesaadav: saksa keel

Teate avaldamise number: 97136-2026

ELT S väljaande number: 29/2026

Avaldamise kuupäev: 11/02/2026